

Outcrop erweitert die neue Entdeckung El Dorado bei Santa Ana

21.12.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 21. Dezember 2020 - [Outcrop Gold Corp.](#) (TSXV:OCG, OTCQX:MRDD.F, DE:MRG1) (Outcrop) freut sich, zusätzliche Untersuchungsergebnisse aus dem Ziel El Dorado bekannt zu geben, der bisher vierten Entdeckung auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Santa Ana-Projekt im Norden von Tolima, Kolumbien. Drei zusätzliche mineralisierte Bohrlöcher sind eine Erweiterung des am 8. Dezember 2020 (<https://outcroppgoldcorp.com/2020/12/08/outcrop-makes-fourth-discovery-at-santa-ana/>) gemeldeten ersten Bohrlochs mit neuen Entdeckungen.

Highlights

- 0,59 Meter mit 23,1 Gramm Gold-Äquivalent pro Tonne oder 1.690 Gramm Silber-Äquivalent pro Tonne.
- Die aktuellen Bohrungen zeigen, dass El Dorado ein Paket aus vier parallelen, stark geneigten Adern ist. Gepackte Adern werden für eine zukünftige potenzielle Erschließung von Vorteil sein.
- Flache und schmale Segmente der El Dorado-Ausläufer, die bis dato gebohrt wurden, weisen einen gewichteten Durchschnittsgehalt von 12,3 Gramm Gold-Äquivalent pro Tonne oder 902 Gramm Silber-Äquivalent pro Tonne auf.
- Der El-Dorado-Erzfall bleibt in alle Richtungen offen und wird derzeit nur bis in geringe Tiefen gebohrt.

Die bisherigen Explorationen zeigen, dass alle einzelnen Aderzonen bei Santa Ana hochgradige Ausläufer produzieren können und dass Pakete mehrerer paralleler Adern mit hohem Neigungswinkel oder gestapelter Adern mit niedrigem Neigungswinkel ein häufiges Merkmal des Santa Ana-Systems sind, so der Chief Executive Officer, Joe Hebert.

Die durchschnittliche Abschnittsbreite der Adern, einschließlich eines historischen Abbaus, der wahrscheinlich eine größere Aderbreite darstellt, beträgt 0,92 Meter. Wenn man die Abbaustellen ausschließt, ergibt sich eine durchschnittliche Abschnittsbreite von 0,6 Metern. Der gewichtete Durchschnittsgehalt bei den bisherigen begrenzten Bohrungen beträgt 12,1 Äquivalent g Au/t oder 882 Äquivalent g Ag/t.

Die Adern von El Dorado sind vorwiegend hochwinklig, doch das Zielgebiet umfasst auch flachwinklige Adern, die parallel zu den 500 Meter weiter östlich zutage tretenden Adern von La Ivana verlaufen oder diese neigungsabwärts erweitern. El Dorado erstreckt sich wahrscheinlich in Richtung Norden und Süden vorwiegend als hochwinklige Adern. Die Mineralisierung in El Dorado erstreckt sich von der Oberfläche bis über 200 Meter in die Tiefe und ist in alle Richtungen offen. Die Länge bzw. das Streichen des El Dorado-Ausläufer, gemessen als Spur entlang der Oberfläche, beträgt über 400 Meter, doch wurden bisher weniger als 200 Meter gebohrt. Bohrloch 61 zeigt ein Paket von vier parallelen, hochgradigen Adern, die innerhalb eines Intervalls von 25 Metern auftreten. Es wurde ein Stollen von 3,82 Metern gebohrt, der an eine verbleibende, nicht abgebaute Ader von 0,28 Metern angrenzt.

El Dorado befindet sich fünfhundert Meter westlich von La Ivana, einen Kilometer nördlich von Megapozo und zwei Kilometer nördlich der Entdeckungen von Roberto Tovar. Alle bisher entdeckten Ausläufer befinden sich in verschiedenen Adern innerhalb des Santa Ana-Systems. Zwei Bohrgeräte sind weiterhin in den Bereichen El Dorado und Roberto Tovar in Betrieb. Insgesamt wurden neun Bohrlöcher in El Dorado abgeschlossen und zwei weitere Bohrlöcher sind in Roberto Tovar fertiggestellt. Die Ergebnisse von sechs Bohrungen stehen noch aus.

Tabelle 1: Bohrabschnitte bei El Dorado

Bohrloch ID	von (m)	bis (m)	Breite (m)	g Au/t	% Pb	Zng u/t	Äq Ag/g	A
SAED20DH5112*	3212,9	10,87	17,1355	0,080	1117,7	1,293		
SAED20DH51312*	3132,2	0,50	1,24219	0,390	144,4	323		
SAED20DH51855	1185,5	0,30	4,63310	0,840	629,4	685		
SAED20DH5806	1080,8	30,28	3,42652	0,330	5412,7	925		
SAED20DH5806	4084,0	23,82	Historische Abbauten					
SAED20DH61101	2110,1	0,70	1,53402	0,200	387,2	529		
SAED20DH61181	4119,7	0,59	5,011	290,200	3823,1	1,690		
SAED20DH61371	2137,4	0,61	8,82244	0,411	0912,7	929		
SAED20DH61501	6151,2	0,53	3,2789	0,160	214,6	337		

Für entsprechende Berechnungen wurden \$1.900 pro Unze Gold, \$26 pro Unze Silber, \$0,87 pro Pfund Blei und \$1,08 pro Pfund Zink verwendet. Die angezeigten Intervalle sind Bohrabschnitte, die wahre Dicke wurde noch nicht berechnet. Bohrloch 58 und 59 wies keinen signifikanten Abschnitt auf, der als 200 g/Äq Ag/t definiert wurde. *Bohrloch 52 wurde bereits früher gemeldet.

Karte 1: Lage der hochgradigen Erzfälle von La Ivana, Megapozo und Roberto Tovar sowie der neuen Entdeckung El Dorado. Die Polygone stellen oberflächentreue Projektionen der Erzfallgrenzen dar. Megapozo und La Ivana liegen in einem niedrigen Winkel, während Roberto Tovar und El Dorado subvertikal verlaufen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54803/NR_Santa_Ana_Dec_21_2020_FINAL_2_de_PRcom.0

Karte 2: Bohrlochstandorte und Projektionen im Zielgebiet El Dorado. Die Untersuchungsergebnisse sind in Tabelle 1 oben angegeben. Das Zielgebiet umfasst das hochwinklige Aderpaket Dorado sowie die niedrigwinkligen Paraiso-Adern. Die jeweiligen Adern durchschneiden sich wahrscheinlich in der Tiefe.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54803/NR_Santa_Ana_Dec_21_2020_FINAL_2_de_PRcom.0

Abschnitt 1: Querschnitt der begrenzten Bohrungen der Adern Dorado. Unterhalb begrenzter historischer Abbauten ist Dorado ein Paket von vier Adern, die innerhalb eines 30-Meter-Intervalls auftreten. Der obere Abschnitt ist ein verbleibender, nicht abgebauter Erzgang, der an einen 3,82 Meter breiten Stollen angrenzt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54803/NR_Santa_Ana_Dec_21_2020_FINAL_2_de_PRcom.0

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die Kernproben wurden zur Aufbereitung an die Einrichtung von ALS Chemex in Medellin und dann zur Analyse an das Labor von ALS Chemex in Toronto geschickt, wobei etwa drei Kontrollproben eingefügt wurden (eine Leerprobe, eine Standardprobe und ein Feldduplikat für jeweils zwanzig Proben). Die Proben wurden mittels eines Standard-Brandprobenverfahrens auf Gold mit gravimetrischem Abschlussverfahren analysiert, wobei eine 50-Gramm-Probe verwendet wurde. Die geochemische Multi-Element-Analyse erfolgte mittels ICP-MS-Methode, wobei entweder Königswasser (ME-MS41) oder ein Aufschluss mit vier

Säuren (ME-MS61) verwendet wurde. Der Vergleich mit den Kontrollproben und deren Standardabweichungen zeigt eine akzeptable Genauigkeit der Tests und keine nachweisbare Kontamination.

Über das Projekt Santa Ana

Das Projekt Santa Ana erstreckt sich über 25.000 ha im nördlichen kolumbianischen Departamento Tolima, 190 km von Bogota entfernt. Das Projekt besteht aus fünf parallelen Erzgangssystemen mit regionaler Bedeutung, die sich über einen 12 km breiten und 30 km langen Trend erstrecken. Das Projekt Santa Ana erstreckt sich über einen beträchtlichen Teil des Distrikts Mariquita, in dem Bergbau mindestens seit 1585 dokumentiert ist. Der Distrikt Mariquita ist der hochgradigste primäre Silberbergbauggebiet in Kolumbien, wobei die historischen Silbergehalte von Dutzenden von Minen zu den höchsten in Lateinamerika zählen.

Historische Abbautiefen unterstützen ein geologisches und Explorationsmodell für gemischte mesothermale und epithermale Erzgangssysteme mit einer Mineralisierung, die sich wahrscheinlich bis in große Tiefe erstreckt. Bei Santa Ana ist es unwahrscheinlich, dass es eine scharfe Höhenbeschränkung gibt, wie dies bei hochgradigen Zonen in vielen epithermalen Systemen ohne mesozonale Komponente üblich ist.

Im Kernprojekt Santa Ana, das sich an der nördlichen Seite von nur einem der regionalen Erzgangssysteme befindet, sind mindestens elf Haupterzgangzonen bekannt, die zusammengenommen eine kumulative Streichlänge von bis zu 14 km ergeben: La Ivana (Erzgangsystem La Porfia), Roberto Tovar (Royal Mines, einschließlich des Erzgangsystems Santa Ana, Delhuyar und Roberto Tovar), El Dorado (El Dorado und das Erzgangsystem El Paraiso), Morales, Pollera, Guanabanera, San Antonio, Palomos, Murillo, Culebra und Megapozo (Erzgangsystem El Paraiso). Die Zonen enthalten in der Regel jeweils mehrere parallele Erzgänge. Die Erzgänge können sowohl eine hochgradige Silber- als auch eine hochgradige Goldmineralisierung aufweisen und können je nach lokaler Ausrichtung sowohl einen niedrigen als auch einen hohen Winkel aufweisen. Die Bohrungen weisen darauf hin, dass sich die Mineralisierung von der Oberfläche oder nahe der Oberfläche bis in Tiefen von mindestens 300 bis 450 Metern erstreckt.

Über Outcrop Gold

[Outcrop](#) ist ein in Kolumbien aktiver, hybrider Entwickler von Schürfgebieten und erwirbt Gold- und Silberexplorationsprojekte mit erstklassigem Entdeckungspotenzial. Outcrop führt seine eigene Exploration auf Basisebene durch und wendet dann ein Joint-Venture-Geschäftsmodell auf seine Projekte an, um die Beteiligung der Investoren an den Entdeckungen zu maximieren und das finanzielle Risiko zu minimieren. Outcrop hat sieben Hauptprojekte in Kolumbien. Während Outcrops andere Projekte für ein Jointventure zur Verfügung stehen, wird Outcrop die Bohrungen fortsetzen und das hochgradige Silberprojekt Santa Ana von Risiken befreien.

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Joseph P. Hebert, President und Chief Executive Officer von Outcrop, in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 genehmigt.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:

Joseph P Hebert, Chief Executive Officer
+1 775 340 0450
hebert@outcroppgoldcorp.com

Mars Investor Relations
+1 647 557 6640
ocg@marsinvestorrelations.com
www.outcroppgoldcorp.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze dar. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie potenziell, wir glauben oder

Variationen solcher Wörter und Ausdrücke oder durch Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten werden, identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder die Erfolge von Outcrop wesentlich von denen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem der Erhalt aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen; Kapitalausgaben und andere Kosten; Finanzierungs- und zusätzliche Kapitalanforderungen; der Abschluss von Due-Diligence-Prüfungen; die allgemeine Wirtschafts-, Markt- und Geschäftslage; neue Gesetze; Ungewissheiten, die sich aus möglichen Verzögerungen oder Änderungen von Plänen ergeben; politische Ungewissheiten und die Lage der Wertpapiermärkte im Allgemeinen. Obwohl sich das Management von Outcrop bemüht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen können, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen können. Dementsprechend sollten sich Leser nicht unangemessen auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Outcrop wird die zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen, die durch Verweis herein enthalten sind, nicht aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/75412--Outcrop-erweitert-die-neue-Entdeckung-El-Dorado-bei-Santa-Ana.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).